

Verwickelte Geschichte.

Zwei deutsche aus englischer Kriegsgefangenschaft entwichene Matrosen in New York eingetroffen.

Die Einwanderungsbehörden wollen in dem Fall Instruktionen aus Washington. Aufschiffer führt aus einer Höhe von 100 Fuß ab und kommt mit unbedeutenden Verletzungen davon.

New York, 21. August. — In der Obhut der Einwanderungsbehörden befinden sich zwei deutsche Matrosen, Namens Friedrich Affenshüller und Franz Jha, die aus der englischen Kriegsgefangenschaft entkommen sind und die Einwanderungsbehörden haben sich jetzt nach Washington um Anweisungen darüber gewandt, was mit den beiden Durchbrechern geschehen soll.

Affenshüller und Jha gehörten zu der Mannschaft des englischen Dampfers „Almirante“ und wurden, als der Dampfer in Kingston, Jamaica anlieh, auf Weisung der englischen Militärbehörden mit den übrigen deutschen Matrosen des Schiffes an Land gebracht, um als Kriegsgefangene zurückgehalten zu werden.

Mincola, N. Y., 21. Aug. — Albert Hilz, ein Aufschiffer aus New York, wurde am Freitag aus einer Höhe von tausend Fuß mit seinem Monoplane ab und kam wie durch ein Wunder bei diesem Sturz ohne jedwede Knochenbrüche davon. Nach der Ansicht der Ärzte im Kaiser Hospital, wohin er gebracht wurde, leidet er hauptsächlich an den Folgen des ausgetretenen Schreckens und dürfte wieder genesen.

Die Verdringung wird, wie am Freitag bekanntgegeben wurde, ohne jedwede großen Ceremonien vor sich gehen. Bei der Einbalsamierung der Leiche wurde von dem bisher üblich gewesenen Gebrauch Abstand genommen die Eingeweide zu entfernen und in einer besonderen Kasse in der St. Vincent Kirche nahe dem Duirinal aufzubewahren.

Der Inhalt des Testaments Pius X. wurde spät am Freitag bekanntgegeben. Es war ursprünglich im Jahre 1911 abgefaßt, jedoch sowohl dem durch mehrere Stadien verändert worden. Seiner nachfolgenden Verfügungen vermachte er \$20,000, die ihm vor einigen Jahren zum Geschenk gemacht worden waren und \$2400 erhalten keine Kosten. Beide Vermächtnisse werden jedoch vorbehaltlich der Zustimmung seines Nachfolgers im Amt gemacht.

Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten. Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten.

Frank Dubowitz erlosch am Freitag seine Gattin in Gegenwart seiner vier kleinen Kinder und machte dann durch einen wohlgezielten Schuß seinem Dasein ein Ende. Eheliche Zwißigkeiten sollen diese Familientragödie verursacht haben.

Vorbereitungen

Werden in Rom für das Konklave zur Erwählung eines neuen Papstes getroffen.

Kardinal Merry del Val und die übrigen Beamten des Vatikans haben bereits ihre Resignationen unterbreitet.

Der nächste Papst wird aller Voraussicht nach wieder ein Italiener sein.

Die Leiche Pius X. geht im St. Peters Dom aufgebahrt.

Man beabsichtigt die Abhaltung des bevorstehenden Konklaves billiger zu gestalten.

Die sterbliche Hülle von Pius X. nunmehr im St. Peters Dom aufgebahrt.

Rom, 21. August. — Von römisch-uniformierten „Sedali“, die ihn zu Lebzeiten in der „Sedia Gestatoria“ zu tragen pflegten, wurde am Freitag die sterbliche Hülle des Papstes Pius X. mit den Pontifical-Gewändern und der Mitra angethan nach der Kapelle des hl. Sakraments im St. Peters Dom getragen, wo die feierliche Absolution vorgenommen wurde.

Bei der Ueberführung der Leiche nach dem St. Peters Dom waren Tausende und Abertausende im Thronsaal an dem Katafal, auf welchem die Leiche im Thronaal des Vatikans geruht hatte, vorbeidestriert um einen letzten Blick auf die Hülle des entschlafenen Pontifex Maximus zu werfen.

Der Inhalt des Testaments Pius X. wurde spät am Freitag bekanntgegeben. Es war ursprünglich im Jahre 1911 abgefaßt, jedoch sowohl dem durch mehrere Stadien verändert worden. Seiner nachfolgenden Verfügungen vermachte er \$20,000, die ihm vor einigen Jahren zum Geschenk gemacht worden waren und \$2400 erhalten keine Kosten.

Rom, 21. August. — Wenn schon in Rom ob des Ablebens von Pius des Zehnten tiefe Trauer herrscht, so verhindert dieser Umstand es doch nicht, daß die Vorbereitungen für die Abhaltung des Konklaves des Kardinalkollegiums behufs der Wahl eines neuen Papstes rüstig fortgeschritten.

Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten. Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten.

Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten. Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten.

Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten. Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten.

Wie es heißt, sollen die Kardinals die Frage in Erwägung gezogen haben, ob es nicht ratsam sein würde, das Konklave für die Erwählung des neuen Papstes etwas billiger zu gestalten, indem nicht auf der Bestimmung bestanden würde, das während der Dauer des Konklaves jeder Kardinal im Vatikan domiciliiert sein müsse. Bei früheren dergleichen Konklaven hatte jeder Kardinal für sich, seinen Sekretär und seine Dienerschaft Gemächer im Vatikan zur Verfügung gehabt und die Lasten eines solchen Konklaves, das drei Tage währte, stellten sich auf \$120,000.

Die größte Bemerkung sind vorläufig darauf gerichtet, es zu vermeiden, daß in dem Konklave der Welt das Schauspiel einer völligen Spaltung infolge des gegenwärtigen europäischen Krieges gegeben würde. Sollen die Beratungen sich demnach erfolgreich, so dürften sich die folgenden Gruppen bilden:

Eine Gruppe von 19 Kardinals, die folgenden Länder repräsentieren: Frankreich (7); Spanien (5); England (2); Portugal (2); und je ein Kardinal aus Irland, Belgien und Kanada.

Eine Gruppe von acht Kardinals, nämlich zwei aus Deutschland und sechs aus Oesterreich-Ungarn. Die neutrale Gruppe von drei amerikanischen Kardinals und je einem Kardinal aus Brasilien und Holland. Für sich allein stehen die italienischen Kardinals 33 an der Zahl.

London, 21. August. — Hier wurde am Donnerstag Abend irrtümlich Weise die Nachricht von dem Ableben von Anna Sarto, der ältesten Schwester des verstorbenen Papstes Pius X. veröffentlicht. Anna Sarto befindet sich noch am Leben, wenngleich sie infolge der Aufregung über den Tod ihres Bruders schwer krank ist und das Bett hüten muß.

Lokal-Bericht.

Legt Protest ein.

Das Beispiel der Herren Happersberger und Buchmann sollte Nachahmung finden.

Wir berieten gestern, daß die Herren Carl Happersberger und Charles Buchmann beim Kongreßgeordneten Bowdles Protest eingeleitet haben, gegen die von der Eingekerkerten über den drahtlosen Telegraphenverkehr mit Deutschland ausgeübte Zensur. Das Beispiel dieser Herren sollte Nachahmung finden, und wenn das Deutschland als solches nicht zu einem einzigen großen Protest veranlaßt werden kann, dann sollte dieser Protest von den individuellen Bürgern erfolgen.

Rom, 21. August. — Wenn schon in Rom ob des Ablebens von Pius des Zehnten tiefe Trauer herrscht, so verhindert dieser Umstand es doch nicht, daß die Vorbereitungen für die Abhaltung des Konklaves des Kardinalkollegiums behufs der Wahl eines neuen Papstes rüstig fortgeschritten.

Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten. Die ersten vorbereitenden Schritte für das Konklave waren, daß Kardinal Merry del Val und alle übrigen Beamten im Vatikan ihre Klemmer niederlegten.

regem Beteiligung erfreuen und zu einem glänzenden Erfolg gestalten wird. Als Ehrenamt wird die Großpräsidentin des Ordens in Ohio, Frau E. Olds von Elvira, O., anwesend sein und eine Ansprache halten. Die Vorbereitungen für das Biene ruhen in den bewährten Händen von Frau Charles Koppe und Frau Carrie Miller.

Der Deutsche Tag.

Ein Zusammenrücken des ganzen Deutschthums soll es werden.

Der Deutsche Tag, welcher am 29. August im Chester Park begangen wird, erhält in diesem Jahre eine höhere Bedeutung, eine höhere Weihe. Er soll zu einem Zusammenrücken des gesamten Deutschthums und von allen, die deutsch fühlen und denken, werden und Tausende und Abertausende sollen ihrer Sympathie Ausdruck geben für unser beabachtetes altes Vaterland.

Die größte Bemerkung sind vorläufig darauf gerichtet, es zu vermeiden, daß in dem Konklave der Welt das Schauspiel einer völligen Spaltung infolge des gegenwärtigen europäischen Krieges gegeben würde. Sollen die Beratungen sich demnach erfolgreich, so dürften sich die folgenden Gruppen bilden:

London, 21. August. — Hier wurde am Donnerstag Abend irrtümlich Weise die Nachricht von dem Ableben von Anna Sarto, der ältesten Schwester des verstorbenen Papstes Pius X. veröffentlicht. Anna Sarto befindet sich noch am Leben, wenngleich sie infolge der Aufregung über den Tod ihres Bruders schwer krank ist und das Bett hüten muß.

Die Budget-Kommission.

Nahm gestern wieder eine Anzahl bedeutender Kürzungen vor.

Die Budgetkommission beschäftigte sich gestern in erster Linie mit den Forderungen der verschiedenen Countybeamten für das kommende Jahr und das Resultat war, daß diese Forderungen, die sich auf \$2,303,909 belaufen, um \$387,700 gekürzt wurden. Die bedeutendste Streichung erfolgte in dem Fonds der Countybeamten für die Verbesserung der Landstraßen.

George und Flora Dalton, 2350 Highland Ave., Mädchen. Charles und Esther Wors, 4424 Eastern Ave., Knabe. Bernard und Klara Steintamp, 1981 Clarion Ave., Mädchen. James und Elsie Rieder, 1235 Rain Straße, Mädchen. William und Gertrude Brügge-mann, 4532 Eastern Ave., Knaben Zwillinge.

John und Helen Luitte, 4815 Morse Straße, Mädchen. Albert und Bertha Westertamp, 4603 Harris Ave., Mädchen. John und Ethel Hoffmann, 273 Emming Straße, Knabe. Frederick und Carrie Fox, 2798 Oberlinstraße, Knabe. Bernard und Kate Diesel, Freeman Ave. und York Straße, Mädchen. Michael und Elizabeth Wilar, 424 Bond Straße, Knabe.

Der Voranschlag für das Jrenosial in Longview wurde die Summe von 50,000 Dollars gestrichen, womit für die Beherbergung von schwachmündigen Personen aus dem County in der Staatsanstalt in Columbus bezahlet werden sollte.

Die 14 hiesigen „Gives“ der Ladies of the Macabees veranstalteten am Samstag Nachmittag im Turner Woods Park ein Ballspiel, das sich aller Voraussicht nach ein sehr reges Beteiligte erfreuen und zu einem glänzenden Erfolg gestalten wird.

Die Budgetkommission beschäftigte sich gestern in erster Linie mit den Forderungen der verschiedenen Countybeamten für das kommende Jahr und das Resultat war, daß diese Forderungen, die sich auf \$2,303,909 belaufen, um \$387,700 gekürzt wurden.

Die Budgetkommission beschäftigte sich gestern in erster Linie mit den Forderungen der verschiedenen Countybeamten für das kommende Jahr und das Resultat war, daß diese Forderungen, die sich auf \$2,303,909 belaufen, um \$387,700 gekürzt wurden.

Die Forderung im Betrage von \$19,900 für das Probatgericht wurde bewilligt und ebenso die Forderung des Coroners im Betrage von \$20,700. Zugestanden wurde ferner die Forderung des County Recorders Doppel im Betrage von \$12,800, während die Forderung des County Geometers, die sich auf \$38,000 belief, um \$1500 gekürzt wurde.

Die Kommission wird ihre nächste Sitzung am Montag abhalten und sich dann mit dem Schulbudget beschäftigen.

Stadtwalt

Soll der städtischen Civildienstkommission aus der Kasse helfen.

Die städtische Civildienstkommission sitzt gegenwärtig in einer bösen Laune zwischen zwei gerichtlichen Entscheidungen. Nachdem vor einigen Tagen Richter Gushing im Common Pleas Gericht das Vorgehen der Kommission betreffs der Anbahnung des Ausschusses der Saläre von städtischen Angestellten, die soweit noch keine Civildienst-Prüfung abgelegt haben, aufgehoben hatte, entschied Richter Merrell im Superior Gericht im entgegengelegten Sinne.

Ein weiteres Gutachten wird der Stadtwalt darüber abgeben müssen, ob die Kommission das Recht hat von einem Vertreter der demokratischen Exekutive die Namen der städtischen Angestellten, deren Einstellung seit dem ersten Januar erfolgt ist, abzulesen zu lassen.

Die obenerwähnte Entscheidung wurde von Richter Merrell in dem Fall James J. Higginard abgegeben. Derselbe sei vom Bürgermeister in regelmäßiger Weise ernannt worden und es sei nicht Higginards Schuld, daß die Civildienst-Kommission ihn keiner Prüfung unterworfen habe. Außerdem habe die Kommission kein Recht, die Zeitdauer von Ernennungen zu limitieren.

Die Budgetkommission beschäftigte sich gestern in erster Linie mit den Forderungen der verschiedenen Countybeamten für das kommende Jahr und das Resultat war, daß diese Forderungen, die sich auf \$2,303,909 belaufen, um \$387,700 gekürzt wurden.

Die Budgetkommission beschäftigte sich gestern in erster Linie mit den Forderungen der verschiedenen Countybeamten für das kommende Jahr und das Resultat war, daß diese Forderungen, die sich auf \$2,303,909 belaufen, um \$387,700 gekürzt wurden.

Erblichkeitsbericht.

Anna A. Gramann, 81, 839 State Ave., Arterienverkalkung. Wilhelmine A. Meier, 60, Columbia und Barton Road, Herzleiden. James Soeder, 2, 2131 Grandin Road, Hirnarterienverkalkung. Andrew Murray, 75, 2225 Marquis Straße, Hirnleiden. George Joadon, 60, Jüdisches Hospital, Operation. Edmund Stahl, 4 Monate, 1174 Harrison Ave., Schwäche. Peter Bühler, 4, 1626 Race Straße, Inanuit in Schwäche. Eliza Patman, 79, 814 West Liberty Straße, Arterienverkrüftung. Harry Miller, 3 Monate, 2142 McLean Ave., Schwäche.

Geburten.

George und Flora Dalton, 2350 Highland Ave., Mädchen. Charles und Esther Wors, 4424 Eastern Ave., Knabe. Bernard und Klara Steintamp, 1981 Clarion Ave., Mädchen. James und Elsie Rieder, 1235 Rain Straße, Mädchen. William und Gertrude Brügge-mann, 4532 Eastern Ave., Knaben Zwillinge. John und Helen Luitte, 4815 Morse Straße, Mädchen. Albert und Bertha Westertamp, 4603 Harris Ave., Mädchen. John und Ethel Hoffmann, 273 Emming Straße, Knabe. Frederick und Carrie Fox, 2798 Oberlinstraße, Knabe. Bernard und Kate Diesel, Freeman Ave. und York Straße, Mädchen. Michael und Elizabeth Wilar, 424 Bond Straße, Knabe.

Bauvereinigung in Chester.

Am Samstag, dem 22. August, wird in Chester Park von der Bauvereinigung von Hamilton County der jährliche Bauvereinigung gefeiert und das Fest wird denen früherer Jahre in keiner Weise nachstehen, denn das rührige Arrangementskomitee wird nichts ungethan lassen, um den Tausenden und Abertausenden von Bauvereinigungsmitgliedern und deren Familien genussreiche Stunden zu bereiten.

Aus den Gerichtshöfen.

Scheidungs-Angelegenheiten.

Rhoda Richardson, die sich am 11. Juni 1900 in Covington mit dem Maschinenführer Alexander Miles, 628 West Court Straße, verheiratete, hat denselben gestern wegen angeblicher Vernachlässigung und schlechter Behandlung auf Scheidung verklagt. Sie wünscht auch ihren Mädchennamen wieder annehmen.

Der Anwalt Charles Meier, von 122 West 16. Straße wurde am 9. Mai d. J. geschieden, vermählte sich aber schon am 28. Mai wieder und zwar mit Barbara Leitermann. Derselbe hat ihn gestern auf Alimante verklagt, da er sie zum Tempel gejaht habe und nicht für sie forge, so daß sie jetzt Roth leide. Meier ist 63 und seine Frau 38 Jahre alt. Richter Gorman genehmigte der Frau einen Einhaltsbefehl, wodurch der Beklagte an der Veräußerung seines Geschäfts behindert wird.

Schadenersatzklagen.

Am 7. Februar wurde Wm. J. Bone, als er an der McMillan Str. um sich nach seiner Wohnung an Crown Str. zu bewegen, von einem Albert Kruppenhoff gehörigen Auto umgerannt und getötet. Der Käufer Franz Burns wurde wegen Todtschlags prozessiert, doch stellte es sich bei der Verhandlung heraus, daß er keine Chauffeurslizenz hatte. Er kam mit einer gefindigen Strafe davon, die außerdem noch suspendiert wurde. Gestern hat Frau Elfab. Bone als Nachfolgerin ihres Mannes eine Klage auf \$15,000 Schadenersatz gegen Albert Kruppenhoff und Burns angehängt.

Kriminalgerichtliches.

Der 47-jährige William Butler, welcher der Anna Rufständer am 26. Juni an der Sechsten und Smith Straße die Handtasche entziehen sollte, wurde gestern im Kriminalgericht des Raubes schuldig befunden. Troy Wright, des Raubes angeklagt, bekannte sich des städtischen Anwalts schuldig und erhielt von Richter May das höchste zulässige Strafmaß, nämlich sechs Monate Arbeitshaus und \$200. Wright war erst fünf Monate vor dem Arbeitshaus entlassen worden, als er in die Gefängnis verurteilt wurde, wegen welcher er prozessiert wurde. Der Raub konnte ihm jedoch nicht ganz hart sein nachgewiesen werden.

Ein Schredurtheil.

Frau Annalinderhart, von 1138 Marshall Ave., in Camp Washington und die in demselben Hause wohnende Frau Susan Jeffries hatten sich gegenseitig ultimativ ausgesprochen, welchen die Kriegserklärung auf dem Hüfte folgte. Der Krach war über die Kinder entstanden und muß wohl gefährliche Dimensionen angenommen haben, denn Jugendrichter Oppenheimer sah veranlaßt, in höchst drastischer Weise Frieden zu stiften. Er verurteilte die beiden Frauen zu Gefängnis und \$100 Geldstrafe, suspendierte jedoch diese Strafe unter der Bedingung, daß sie binnen 48 Stunden ausziehen. Kommen sie dem Befehl nicht nach, dann wird die Strafe vollstreckt und dazu kommt dann eine Aufsicht wegen Mißachtung des Gerichts.

In der Erwartung, daß es in dem Fall der 16-jährigen Jeanette Meinle zu sensationellen Enthüllungen kommen würde, hatten sich im Jugendgericht eine Menge Leute eingefunden. Dieselben werden sich jedoch bis nächsten Mittwoch gebulden müssen, denn bis zu diesem Tage wurde die Angelegenheit verschoben. Der Fall der 16-jährigen Dolly Hyde von der Carlisle Ave., welche zur Verberühmung des Mädchens beigetragen haben soll, wurde auch bis zum Mittwoch verschoben. Als die Meinle angeführt wurde, hatte sie einen Ohnmachtsanfall.

Todes und Tod.

Auf dem Picnik, das am kommenden Freitag die Retail Meat Dealers Association im Chester Park veranstaltet, werden gelegentlich des Bantons Bürgermeister F. S. Spiegel und der Nahrungsmittelspektor H. Blume vom Gesundheitsamt die Hauptredner sein.

Richter A. M. Warner, der gegenwärtige Richter im Bankrotgericht, hat dem Wahlrat seine Position unterbreitet, wenn folgende er gelegentlich der Herbstwahl sich als unabhängiger Kandidat um eine Wiederwahl bewerben wird.

Zudem wurde gestern um 25 Cent für 100 Pfund im Preise reduziert, Schinken und Speck aber wurde weiter in die Höhe geschraubt, obwohl der Preis für lebende Schweine ungefähr derselbe ist als vor einem Jahre.

Keine Käufer für Bonds.

Die Countykommissionäre können noch immer keine Käufer für ihre Notfalls-Bonds-Emission im Betrage von \$300,000 finden. In der gestrigen Sitzung der Kommissionäre lag nur ein einziges, ganz dimittiertes Angebot vor, das von Frau Margaret Cowie von No. 717 Betts Straße kam, die sich anheißig machte für einen dieser Bonds im Nominalwert von \$500 eine Prämie von \$2.50 zahlen zu wollen.

falls bis kommenden Dienstag keine Angebote eingelaufen sind, wird der Versuch gemacht werden, die Bonds zum Nennwert direkt an die Bürger-schaft zu verkaufen.

Eine Hiobshochzeit wurde den Kommissären gelegentlich ihrer gestrigen Sitzung übermittel, nämlich der Einsturz einer Brücke über den Eagle Creek, die unter einer Dreifachschleife zusammengebrochen war.

Personalia-Notizen.

Frl. Bertha Baur, die Leiterin des Cincinnati Conservatory of Music, ist gestern wohlbehalten von ihrer Europareise, in Begleitung von Frl. Marianna Carl, der Tochter von Herrn Jesse W. Carl, dem Präsidenten der Union Central Life Insurance Co., eingetroffen. Die Damen kamen von Quebec, wo sie mit dem Dampfer „Gestirnia“ gelandet waren. Frl. Baur hatte ursprünglich die Rückreise mit dem Dampfer „Imperator“ der Hamburg Amerika Linie am 31. Juli von Hamburg aus machen wollen, aber die Abfahrt des Dampfers wurde infolge des Ausbruchs des europäischen Krieges abgesagt und Frl. Baur reiste dann sofort nach Holland ab, in der Hoffnung, dort Gelegenheit zur Quarentäne zu erhalten.

Die 16-jährige Wasserleitungskinderin wird jetzt in der Spencere Str. gepflegt und erträgt sich von der Süd Dritten Str. zur Ost Avenue.

Familien.

D. J. Powers, welcher mit seiner 21-jährigen Gattin hinter der Süd 12. Straße und Grand Boulevard wohnt, hatte gestern Morgen einen Motorradsturz mit seiner Frau, weil sie vorgestern Abend die Wandelbilder in Vorbereitung besuchte und erst früh Morgens nach Hause kam. Der Mann geriet in solche Wuth, daß er sein Tochtermädchen soq und der Frau eine Schüttelung am Arm beibrachte. Er wurde so erschreckt über diese That, daß er in der Aufregung sich die Geißel des Messers in den Unterleib stieß, glücklicherweise ohne eine gefährliche Wunde zu verursachen. Die Polizei wurde gerufen und brachte den Verlesenen nach der Polizeistation, wo er bis zum Verhör im Wundspitalerkrankung inspfirirt wurde.

Das Altbauhaus des neuen Butler Co Country Clubs wird auf dem Frederick'schen Acker an der Middle-town Landstraße gebaut werden.

Leander Blad und seine Tochter Ellen Blad, welche No. 828 Central Avenue wohnen, sowie zwei junge Männer, Albert Stiefel und Charles Butler, eine Freundin der Blad, Julia Urban, wurden gestern Morgen auf die Anklage der 17-jährigen Clara Pudert wegen Ausbeutung verhaftet. Die jungen Leute hatten während der Nacht in der Blad'schen Wohnung bei einem Nachgelage ein verkrüppeltes Kind, Richter Sant befragt die Männer je zur Zahlung von \$5 und Kosten und entließ die Mädchen.

Ein junger Mann, welcher seinen Namen nicht nannte, wurde im Ludlow Park während einer Schlägerei ins linke Bein getroffen. Es ließ sich die Wunde von einem Arzt verbinden.

Die 16-jährige Wasserleitungskinderin wird jetzt in der Spencere Str. gepflegt und erträgt sich von der Süd Dritten Str. zur Ost Avenue.

Frl. Dittia Schwarz ist von ihrer Europareise vorgeritten zu ihren Eltern wohlbehalten zurückgekehrt. Sie war in Paris, als der Krieg erklärt wurde, und alle Fremden erhielten den Befehl, innerhalb 24 Stunden die Stadt zu verlassen. Sie hatte große Mühe, Passage auf einem Dampfer zu bekommen.

Die Delegaten des Deutsch-Amerikanischen Stadtverbands reisten gestern Morgen, 25 an der Zahl, nach Toledo, um der Versammlung des Stadtverbands beizuwohnen.

Anna Ellins, die geschiedene Gattin von Herbert Ellins, welche bei ihrem Vater, Fred. Hoischer, 1003 Central Avenue wohnt, wurde der Polizei als vermißt gemeldet. Sie verließ die Wohnung mit Hinterlassung ihrer zwei Kinder vorletzten Morgen um halb 7 Uhr und wird seit der Zeit vermißt. Der Vater glaubt, daß seiner Tochter ein Unheil passiert ist. Sie ist 24 Jahre alt und hatte nur ein blaues Kleid an und keinen Hut auf als sie fortging.

Roy Grubbs sollte an der Mt. Pleasant Land Str. mit seinem Waagen gegen das Pferd von S. E. Meier, welcher drei Meilen von Hamilton wohnt und hieß dem Thiere die Deckel in die Brust. Das Pferd mußte getötet werden.